



HISTO H. P.

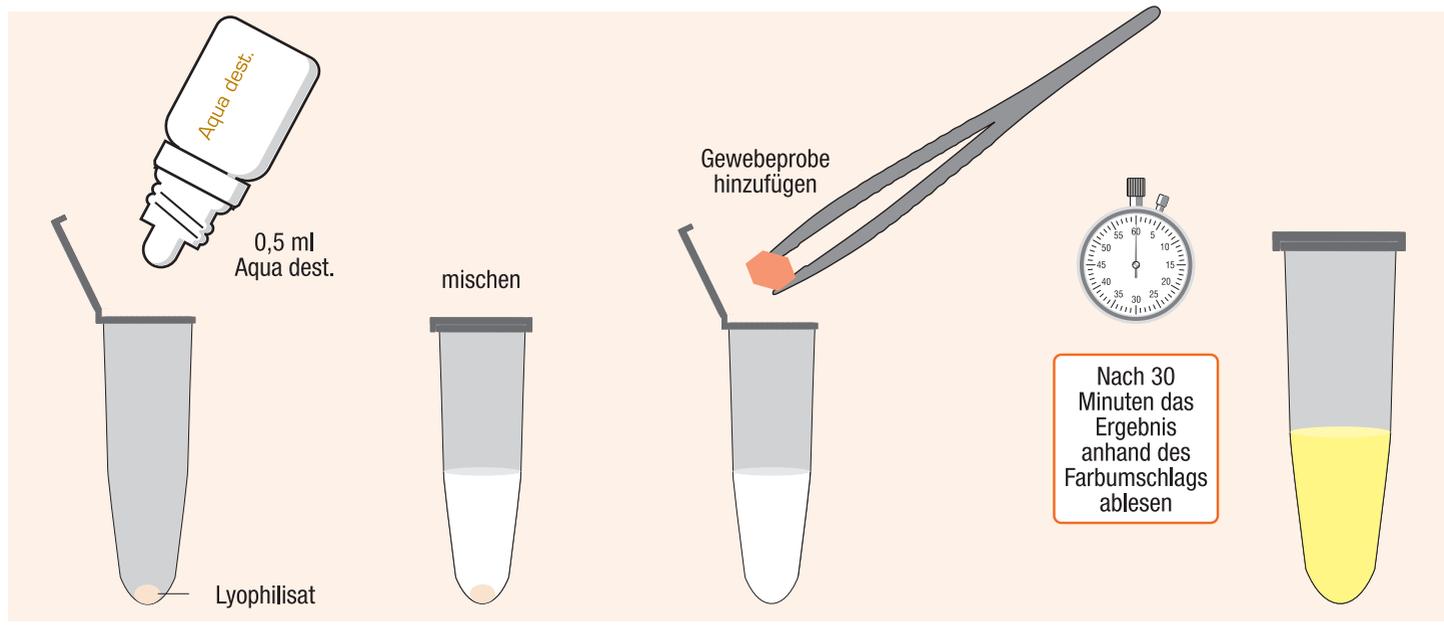
Urease Schnelltest zum Nachweis von Helicobacter pylori in Gewebeproben

Nur für die professionelle In-vitro-Diagnostik



TESTPRINZIP

Das Prinzip basiert auf der Umsetzung des im Lyophilisat vorhandenen Harnstoffs in Ammoniak und Kohlenstoffdioxid. Die Umsetzung des Harnstoffs erfolgt über die im Helicobacter pylori vorhandene Urease und bewirkt einen pH-Anstieg, der mit Hilfe eines Indikators (Phenolrot) über einen Farbwechsel von gelb nach rotviolett sichtbar gemacht werden kann.



INHALT

- 10 bzw. 20 Reaktionsgefäße, inkl. wirksame Bestandteile [Harnstoff 99,98 %; Phenolrot 0,017 %]
- 10 bzw. 20 Etiketten
- 1 Flasche destilliertes Wasser (20 ml)
- 1 Arbeitsstation

ANWENDUNG

Dem im Testkit enthaltenem Reaktionsgefäß wird über eine Spritze 0,5 ml destilliertes Wasser hinzugegeben. Anschließend wird das Reaktionsgefäß verschlossen und geschüttelt, bis sich das Lyophilisat gelöst hat, wobei es sich gelb färbt. Ggf. 1 Minute stehen lassen.

Im Ausnahmefall ist der ungelöste Inhalt des Reaktionsgefäßes, vor Zugabe des destillierten Wassers, rosa verfärbt. Dies hat keine negativen Auswirkungen auf das Testergebnis, solange sich beim Lösen mit destilliertem Wasser nach Ablauf von ca. einer Minute eine Gelbfärbung zeigt. Erst dann bringen Sie das Biopsat ein. Sollte sich jedoch trotz bestimmungsgemäßem Gebrauch das gelöste Lyophilisat vor Einbringen des Biopsates nicht gelb verfärben, so kontaktieren Sie Ihren Händler.

Die Gewebeprobe wird während einer Gastroskopie aus dem präpylorischen Antrum entnommen und dem gelösten Lyophilisat zugeführt. Anschließend wird das Reaktionsgefäß verschlossen. Mit Hilfe der selbstklebenden Etiketten werden Name des Patienten, Datum und Uhrzeit auf dem Reaktionsgefäß markiert.

Eine positive Reaktion – die Anwesenheit von Helicobacter pylori – wird durch den Farbumschlag von gelb nach rotviolett/rosa sichtbar und kann bei den meisten Patienten nach 30 min abgelesen werden.

Bei Vorliegen von wenigen Helicobacter pylori kann es zu einer Verzögerung des Farbumschlags kommen, so dass das vorerst negative Testergebnis nach 3 und 24 Stunden erneut kontrolliert werden muss.

Ein negatives Testergebnis liegt dann vor, wenn es innerhalb von 24 Stunden zu keinem Farbumschlag kommt. Die Farbänderung ab 24 Stunden ist ebenfalls als negatives Testergebnis zu deuten.

LAGERUNG

Bei Raumtemperatur und trocken lagern.

HALTBARKEIT

Nach Ablauf des Verfallsdatums sollten die Testbestandteile nicht mehr verwendet werden.

HINWEIS

Die Testbestandteile im Reaktionsgefäß sind nach dem Auflösen in dem mitgelieferten destillierten Wasser bei Kühlschranktemperaturen (2–8 °C) bis zu zwei Wochen lagerfähig. Um falsch-positive Ergebnisse zu vermeiden, sollte das Lyophilisat im Reaktionsgefäß keinen Kontakt mit anderen z. B. auf der Haut befindlichen Stoffen haben.

Symbolerläuterung			
	Artikelnummer		Temperaturbegrenzung
	Bedienungsanleitung beachten		Chargen Nummer
	In-vitro-Diagnostikum		Verfallsdatum
	Hersteller		Inhalt ausreichend für <n> Teste
	Schädliche / Ätzende Substanzen		Produkt zum Einmalgebrauch
	Vor Sonne und Hitze schützen		Achtung
	Vor Nässe schützen		
	Nicht verwenden, wenn die Verpackung beschädigt ist		
	CE gekennzeichnet in Übereinstimmung mit der IVD Richtlinie 98/79/EG		

PACKUNGSGRÖSSEN

10 Teste  01617659  C3 8110

20 Teste  01617613  C3 8100



Erstellt am: 08.05.2017

1-C3 8100ff-132-2-0004-1704

MADE IN GERMANY



 servoprax GmbH
 Am Marienbusch 9 · D-46485 Wesel
 Tel. +49 281 95283-558 · Fax +49 281 20697087
 ivd@servoprax.de · www.servoprax.de

 **CLEARTEST®** DIAGNOSTIK